

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Sammelhandschrift - Cod. St. Peter pap. 21

Johannes <Evangelist, Heiliger>

Ober rheingebiet, [Mitte 15. Jh.]

Ein predige vf Ante portam latinam

[urn:nbn:de:bsz:31-19228](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-19228)

Derumb hatte si gar grosse angst
wie rechtlicher möchte bewegen
us der geschichte den sine windig
do si nu zu der schil solte gon do
erschien ir getwederen sin Sant
Johes un spach wir sint wol ein
i dem himel do vo so inspruche
vo viel selbe uf dem ertrich die
vbrunte die zwen meist alle velt

do gesamnet was *Am p d i g e : v f*
ante portam latinitam

Sint abraham filio suo ysaac
quia sint abijō aut langitō

monera Dese wort stond geschriben
i de buch der geschapfte do lisset
ma do abraham der gab sine sin

et dedit eis

299
ysaac alles dz er hat aber dem
andern gab er gobe abraham für als
vil als er wate der mengi ysaac
als ein lach oder fröhlichkeit und
bezeichnet den aller seligsten Bunt
Jahes diesen alle fröhlichsten un alle
zartesten sun gab der genor abraham
der do ist er wate alle monste un
er schöpfer alle dinge alles dz er
hat ihre zarteste sun winde uf
die herte des behalters am alle mal
do sach er un schöpfer die heimlichkeit
der gotheit do er och sendet das
allende durch den name unfero hern
ihu xpi der unsel offnet un unfero hr



heimlicher
vil toger. Dingē vñ menigfeligē
wunder. Do vō man nū vñ zemer
me het ze singē vñ zefage die
wil die welt bestat. **W**o geswig
ich vil gobe die im vnsen hē gab
vñ sag nūmē vō xv gobe die im
vnsen hē het gēbe x gab er im
vñ ertrich vñ v hat er im gēbe
geg i hime rich die erste gob die
die genon abrahā gob vō hmel
rich hat gēbe dem alle hepfe vñ
hoch gelopte friste s. jakes dz was
dz er im gab gewalt zu vñ vñ vñ
alle vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
Sant Mathē d. dit is potestate vñ



Unser Herr Ihs xps gab sine Jung
 gewalt über alle böse gift und dsi
 die sieche gesunt macht Alber von
Sant Jakes so ist d wort wal gspäp
no e potestas et es ist enheim gewalt
 uf ertrich der sine gewalt möge g
 liche un die sterck d er usmodt
 alle zer gungliche ding un spät die
da in constantia et her gib mir steti
 keit i mine gemit d ich usmodt
 gungliche alles d dir wider ist Zii
 dem driten mal do gab im got küsch
 kint her un libes do no spaget
 der wir man no possit er et ich en
 mag mit küsch gesin nomē got der

...
 ...
 ...

geb mirs den Wort in unser Herz
wō de brüloft wān got den mag
tinn als herzeblisch minet do wō
wz oich Sant Jokes unse hēn als
zart un also herzeblische heb wān
er als recht rein was un maget
an herze un lile do wō lisset man
do der hoch gelopt fürste Sant Jokes
jeg wolt in dz grab gon do hie er
sin hende uf ze got un sprach here
ich lobē dich dz du minē lib hast
behitet vor aller beslechnig: und
min sele zu alle zite erlichtet
In dem vierde mal do gab got de
windige Sant Jokes ein künighiche
gobe dz er den geist kande gerichte



Do vō sp̄r der wissag Unsē iudica
bit v̄ unser h̄r der richtet die end
 der welt v̄n git den gewalt sine
 k̄nig Sant Jakes ist er ~~der iudic~~
 w̄ndig k̄nig i dem himelreich
 w̄m do er v̄ ertrich n̄z do richtet
 er sin lebe wol, w̄m got diene
 Er ist richter die f̄mftē gab die
 unser liebe h̄r gab dem alle seligē
Sant Jakes Er n̄z Er er i gab die
 vorcht der Erwindikeit Tommb stot
Thentico fier pactū v̄ J̄ch hab er
 fr̄ntschafft gemacht mit lein und
 hab i gebe die vorcht d̄ Erwindikeit
Erchiel der sach er rad i dem and̄n

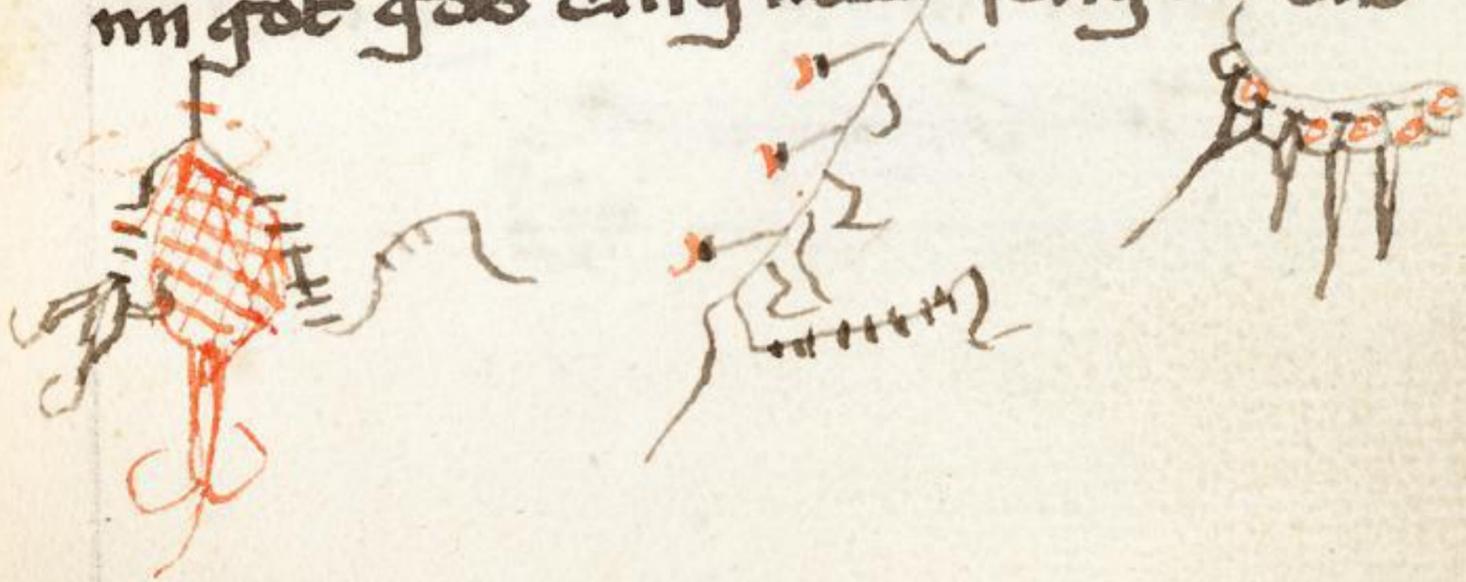


Was bezeichneth das du fründ solt
han i der vorcht vñ die gnad
soltu alle zit umbtribe vnd niemē
stille lon gepen, jez die forcht,
Jen die fründ vñ so du es er stund
vgifst so soltu es rich an folgen
vñ ist dz die vorcht wälte ston, so
soltu aber die geistliche fründ niemē
gelossen do vñ singet mā vñ Sant
Yakes Jocūbitatē vñ unser hr hat
vñ i geschuffet fründ vñ frölichg
fründ an der sele vñ fründ an de
leb vñ spē der wise mā du solt
die vñ brunnikeit vñ vñ du werf
fē do vñ zemer die selige legē

In die knechtliche vorcht und
 die brüderheit wan Sant Gregori
 spr. dz mā mit keine dize den böse
 geist als wol überwindet als mit
 geistliche freude. In se vj gab die
 got der hi gab de gute Sant Jakes dz
 waz kunst vñ vstentnis zu bekennen
 vñ zu bescheiden dz gut vñ den böse
 vñ dz gewone vñ de valsch do von
 singet mā vñ im Tom iplenda dz
 als wol dz erfullet sol werde als
 dz erfullet ist. Es sach nie luter
 mensch luthliche so vil heimliche
vñ böger dinge als der windige Sat
Jakes In sibende gab waz dz im got
 gab wille wol ze vünd wan der mit

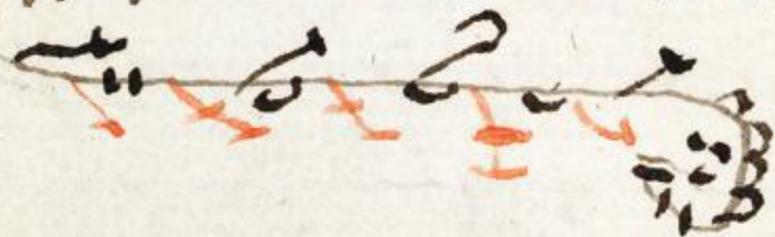
gübe wille het der vliet des
sall d'ertit die vngob was
stecht ze lide arbeit ungemach
vñ vsmacht vñ nu i ane gieng
do wō spē der wissag Got ist wun
derlic i sine helige er gite kraft
vñ stecht sine volck do wō mocht
Sant Jakes wol spāte ioh vng
alle ding i de der mich stendet
dinn gode bedonfte Sant Jakes wol
wān in gieng manig hant arbeit
an i nūn vñ mōngig jore wān
er waz er erblisc off vñ pēdige
vil er brack die vgift dures got
er wart geset i wallende dlin
er wart gesendet i d' ellend er wart
J. J.

beschrote als er vor die wart
 sich blindet un gefinnet für die
 richte umb den nam unse hyn
Yhu x Die munde gab dzuz dzum
 unferst gab wiffheit zu lerende
 So vo mocht er wol spaze mit dem
 wifen ma Got der hit min gebe
 er gelerte zunge mit der ich in labe.
Sant jakes us der hestbe lere
 der emponget Er spich got der ist
 die min un us ist groisser **Und**
 der mder min blit der blit mget
 und us ist sicherer **Un** gab min
 un us ist frolicher / alle sine wort
 sint vol warheit / die x gab ist dz
 m got gab ein guetes seligee end



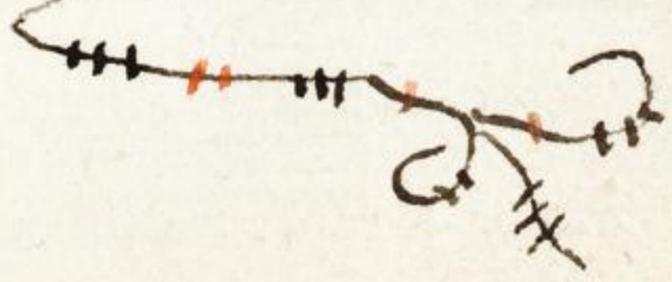
Du der du recht merdest **D** alle
schönste und aller lützelgestes end
du got ic keinem menschen gegab du
gab er sinem verherwelen und alle
liebsten kind dem aller zartesten sonne
gotes do bedient dilectie sine formi

Wiltu wissen wie recht schön und
geilge wonechtich sintend us so merck or
denlich alles du von im geschriben
stob nam die erst gab von den fünf
fünf die im got gab du us du er im gab
find du ist du sich selber im gab und
gab im find über find du ist ansel
und an hie do von frucht der wifig
Das possint finas q. **D**er der
get geben find imem end und wil
dich wissen mit dem matry der feis



nach
diese
oben
le

te des kornes zu dem ein drey mal nach
 dem friden gab in got nu do von spr
ysaie Es besit andem tag so dir got
nu gic von allen in nen vienden und
von allen in nen arbeiten und von dem
her ten hien so mit du got vor ge
hien et gilt Die von stat in gesie ge
nu in sedebis do wur st alle
~~neht~~ ~~neht~~ sigen un wur st ge hien nu
fr und oder mag er ist in de nu
aller neht in h un neht nu er nu
in de aller neht of er nu do er
of sin er br u st he en ts he er nu
do er un der dem er nu die
zu er be so hen me be nen men
so hen me on de un ser he be fr nu



sin m̄m v̄n in zwo h̄ochsteren v̄n sint
H Magdalen ^{die} äch vnder dem cruce st̄
den **F** dem dritten mal do gab in got
der her̄ freud **Do** von fr̄/iesen s̄t
Joſines ich bin vol freuden und wolt
me me her̄ Quod oculis n̄ vidit
do von fr̄ äch der unsaḡ reſolūtiō
meo dābe/gau/ **W**er do wirt mi-
geben freud und freud **Es** ist freud an
der selen und andern lib **Er** us dar alle
her̄ liebt v̄n der aller zehrtest unſer̄
lieben heren **Es** erndet̄ niem̄n in
der s̄ncken **Es** us m̄chtig veltig
togen got gab an in geleit **Es** an
w̄t in nie kein mensch̄ gem̄ch̄er̄
v̄n lieber an sin zehrtē m̄t die lof



ichos vñ d̄ ier do von **W**ein vnser her **J**he
xp̄s der vñt als grosse trew vnser
Joh̄es herzen d̄ er in m̄s̄n m̄nen vñ
 d̄ d̄ vor m̄och m̄nen **E**s dem fier
 den mol do gab in got die k̄ngliche
 cron **D**o von **f**ür vñdel **E**s corund
 mehtel **D**ie edele vñ die wende
 cron die sol ich dich besquimen **D**ie spr
 got der her durch **s**ant **J**oh̄nes mol
Ero fideles **E** **L**ib̄ getruw **E**s dem
 end so gib ich dir die cron des lebens
Wand̄et **f**rensi **E** **A**mor **f**rensi
Ihs schribet **s**ant **J**oh̄es ew̄gla vñ
sant **J**oh̄es **p**et̄ baptista vñ nen̄et
in emen fr̄nd des gebr̄chden vñ
sant **J**oh̄es baptista **m**olt es d̄ch bil

J J J J J
 J J J J J

W W W W W

lich dem gesprachen von dem Joseph einem
guten man si waren gesittet vñ nahe fründ
Von den drin cronen ~~seine Joseph~~ ~~Seipen~~
~~den~~ get seine Joseph übergrafen kon vñ
freid Es ist die cron des magtannes
vñ der p̄dic vñ der mehr Er leit die
mitten vnder dem crutz do von stat ge
schriben von unser lieben frauen vñ
von seine Joseph Steboltz manne
wort des crede einem frumter ich glo
Es versteht ich vñ unzweiflich ich in
zwei wellen Es got will vñ ich in me
wellen Es emvill got des mit zu dem
fünften mal do gab unser lieber her
seine Joseph Es ewig leben do von sp̄t
unser her Es son post den des
ich bin ein gute gute vñ leben nime


geschm






 schenken vñ laß gib mich ewig leben
 Nun bitten wir den großen himelstürster
sanctus johe & er mit vñe. weil die so
 sieht die in vñt. gesendet von
 unserem lieben herren ihesu xpo &
 helf vñe got Amen


 ant. Dionysius der sendet dem ^{liebe} N
 sanct johe einen brief und
 grüßt in doron der spr alle gotgrüß
 dich liebe herge vñ soße minneblige
 sel über der wort spr les der lobft
 & ant johe alle die welt in siner
 min beslossen hat wñ er von inen

